

RS OGH 1989/8/16 17U106/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.08.1989

Norm

ASVG §177 Abs1 Anl1 Z19

Rechtssatz

Ist Verletztenrente wegen einer Hauterkrankung zuerkannt worden, die zur Berufsaufgabe gezwungen hat, liegt eine wesentliche Änderung nicht schon dann vor, wenn die Versicherte aufgrund neuerworbener Kenntnisse eine wirtschaftlich gleichwertige Tätigkeit ausübt (Abweichung von BSGE 39, 49; SozR 2200 § 622 Nr 7 und Nr 10, BSGE 44,274). Entscheidend ist vielmehr, in welchem Ausmaß wegen der Folgen der Berufskrankheit das allgemeine Erwerbsfeld verschlossen ist. (Anschluß an SozR 2200 § 622 Nr 21 und BSGE 63,207). RS U LSG Nordrhein-Westfalen (D) 1989/08/16 17 U 106/88 Veröff: SGB 1989,509

Schlagworte

D

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:AUSL000:1989:RS0104679

Dokumentnummer

JJR_19890816_AUSL000_01700U00106_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at